

## Mitgearbeitet an dieser Ausgabe haben

Enrique Martinez, Bea, Lara, Helena Hunziker, Melanie Bieri, Alexandra Stalder, Willy Ammann, G.R., P.R., D.M., Robi, B.S., D.S., S.v.F., K.B., T.B, W.A., C.S., N.N.

Die Inhalte der GasseZiitig müssen nicht die Meinung des Vereins Kirchliche Gassenarbeit wiedergeben. Texte von Betroffenen werden in Stil und Sprache zurückhaltend redigiert.

## Impressum

**Herausgeber:** Verein Kirchliche Gassenarbeit Luzern  
www.gassenarbeit.ch

**Adresse:** Verein Kirchliche Gassenarbeit,  
Redaktion GasseZiitig, Murbacherstrasse 20,  
Postfach 4352, 6002 Luzern, gasseziitig@gassenarbeit.ch

**Redaktion:** Roger Lütolf mit Bea Piva, Daniela Boog,  
Melina Heini, Valentin Beck und Vero Beck

**Lektorat:** Anna Dätwyler, www.dieleserei.ch

**Korrektorat und Revision:** Christian Betschart

**Produktion und Design:** Dario Tolone und  
Marco Schmid, www.tiefgang.ch

**Druck:** Druckerei Odermatt AG, Dallenwil;  
gedruckt auf Recyclingpapier

**Auflage:** 10'500

Die GasseZiitig erscheint dreimal jährlich.

Folgen Sie uns auf  

## Rubrikenverzeichnis

### IN EIGENER SACHE

Infos aus der  
Gassenarbeit

### ALLERHAND

Kunst und  
Krempel

### ÜBER LEBEN

Beiträge über und  
von Betroffenen

### KOLUMNE

Meinungen und  
Beobachtungen

### MACHS GUET

Nachrufe und  
Würdigungen

### ZUR SACHE

Sachberichte

### STREIFZUG

Rezensionen und  
Veranstaltungshinweise

## GAZ-Briefkasten



### Per Brief

Verein Kirchliche Gassenarbeit,  
Murbacherstrasse 20, 6002 Luzern

### Per Mail

gasseziitig@gassenarbeit.ch

Die Redaktion behält sich das Recht vor,  
Korrekturen, die der Lesbarkeit dienen sowie  
Kürzungen vorzunehmen.

## Hallo!

Von Herzen ein grosses Dankeschön für Ihre grossartige und so wertvolle Arbeit. Ich wünsche Ihnen stets genügend «Schnuff».

Herzliche Grüsse  
Claudia E.

## Hallo geschätzte Gassenarbeitende

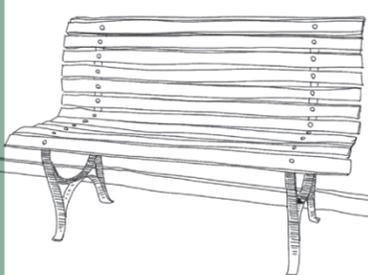
Eure Zeitung lese ich immer mit grossem Interesse. Manchmal rührt sie mich zu Tränen ...

Lieber Gruss  
Roger

INSERAT

## DIE WÄRCHSTATT

### RESTAURIERT IHRE GARTENMÖBEL



Die Wärchstatt bietet Menschen, die aus verschiedenen Gründen keiner Erwerbsarbeit mehr nachgehen können, eine Tagesstruktur durch sinnstiftende Beschäftigung.

Gerne nehmen wir Aufträge entgegen für

- Gartenarbeiten
- Versandarbeiten
- Restauration von Möbeln und Gartenmöbeln
- Kleinere Umzüge in der Stadt Luzern und Agglomeration
- Räumungen, Entrümpelungen mit Entsorgung
- Aufräumarbeiten im Wald und Landschaft
- Industriearbeiten

Im Verkaufslokal am Hirschengraben 41b in Luzern werden folgende Artikel angeboten

- Gartenmöbel
- Restaurierte Möbel
- Geschenkartikel

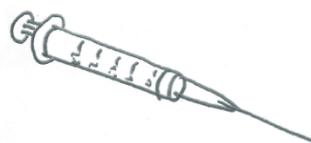
Ihre alten Gartenmöbel (Metall/Holz) holen wir gerne bei Ihnen ab. Öffnungszeiten des Verkauflokals:  
Mo – Fr 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

**jobdach**

Wärchstatt Tagesstruktur  
Bruchstrasse 31, 6003 Luzern  
Tel. 041 202 03 70  
waerchstatt@jobdach.ch  
www.jobdach.ch

### IN EIGENER SACHE

## Hepatitis- und HIV-Prävention



### Flashbox am Automaten

Saubere Spritzen, Ersatznadeln, Alkoholtupfer und Wasser befinden sich in einer Flashbox. Diese kann rund um die Uhr für drei Franken an Automaten bezogen werden.

#### Standorte der Automaten:

- Rückseite des Luzerner Theaters
- Zwischen Frohburg und Zollhaus. Hauptstrasse 58 (auf der Seite, beim Geschäft Velos Ineichen). Nächstegelegene VBL Haltestelle: «Frohburg»

### Spritzentausch

Die Kontakt- und Anlaufstelle bei der GasseChuchi tauscht täglich von 10 bis 17 Uhr gebrauchte Spritzen gegen neue. Zudem bieten diverse Apotheken in der Stadt und im Kanton Luzern den Spritzentausch an.

### IN EIGENER SACHE

## Chuchi-Bon



### Ein sinnvolles Geschenk

Gassenleute sind dankbar, wenn sie auf der Strasse Chuchi-Bons geschenkt bekommen, mit denen sie eine warme Mahlzeit in der GasseChuchi erhalten. Diese können für fünf Franken bei der Geschäftsstelle des Vereins Kirchliche Gassenarbeit an der Murbacherstrasse 20 abgeholt oder im Internet bestellt werden: www.gassenarbeit.ch/kiosk

### ALLERHAND

## Randbemerkung: Kaffeeklatsch aus Zahlen

*Kürzlich musste die Kaffeemaschine im Paradiesgässli\* in Revision: In 10 Jahren hat sie uns als geliebtes Inventar der Teamküche gemäss Zähler mit genau 18 627 Kaffees und Espresso versorgt.*

Zehn Jahre sind über den Daumen gepeilt etwa 2550 Arbeitstage, die im Paradiesgässli geleistet wurden. Dies wiederum heisst, dass an einem durchschnittlichen Arbeitstag vom Personal 7,3 Kaffees getrunken werden, bei einer Belegschaft von im Minimum 3, maximal 10 Mitarbeitenden pro Tag. Klingt nach viel? Vielleicht, aber glauben Sie mir, die Kaffeepause hat schon viele kleine Nervenzusammenbrüche verhindert, glorreiche Ideen ausgespuckt und die gute Stimmung wiederhergestellt oder aufrechterhalten. Danke, du treue Maschine. Auf dass du weitere 10 Jahre mahlst und servierst, als einziges vollautomatisches Teammitglied!

Vero Beck  
Leiterin Paradiesgässli

\* Das Paradiesgässli ist eine freiwillige Anlaufstelle für Familien, die von Sucht und Armut betroffen sind. Ziel des Angebots ist, die Familiensituation zu stabilisieren, das soziale Umfeld zu fördern und den Zugang zu anderen Fachstellen zu ermöglichen, um die Lebensqualität von Eltern und Kindern zu verbessern.